

Raths=Protokoll

der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr

vom 18. März 1851



Sitzungs-Protocoll
des Gemeinde Rathes Steyr am 18. März 851

unter dem Vorsitze des Herrn Alterspräsidenten Franz Wittigschlager.

Gegenwärtige: Die Herren Gemeinderäthe Gaffl, Eysn, Haratzmüller, Nutzinger, Duscher, Heindl Anton, Schwingenschuß, Krenklmüller, Mich. Heindl, Vogl, Vögerl, Joh. Millner, Edelbaur, v. Jäger, Haller, Vacano, Lechner, v. Koller.

Abwesende: Herr Josef Plersch entschuldigt, Hr. Pfaffenberger suspendirt.
Stigler laut Erinnerung des Herrn Vorsitzenden verhindert.

Das letzte Sitzungsprotokoll vom 14. dß wurde vorgelesen und seinem vollen Inhalte nach angenommen.

Der Hr. Vorsitzende stellt an die nun die anwesenden Herrn Gemeinderäthe die Umfrage, nachdem der Termin der aufgelegenen neuen Geschäfts-Ordnung verstrichen ist, ob selbe durchgesehen, und angenommen, oder theilweise abgeändert wird.

Wird diese Geschäfts-Ordnung einstimmig angenommen und ist jedem Hrn. Gem. Rathe ein Exemplar zuzumitteln.

I. Section.

Nro. 1205. Note der Bezkshptmschft. mit der Quartiersanweisung hinsichtlich der eintreffenden 6. Comp. des 2. Garnis. Bataillon.

Durch die Abgabe des Marschplanes an den quartiermachenden Oberoffizier erledigt.

Nro. 1213 & 1214. R.R. Schiefermayr berichtet den Revisionsbefund über die Vorspanns- u. Schubkostenrechnung pro 850 vom Mth. Jänner.

Dem Vorspansamte zur Vorlage der entsprechenden Quittung.

Nro. 1218. Note vom kk. Gr. H. v. Baden Lin. Inf. Reg. Coãndo wegen Vernehmung des um einen Urlaub angesuchten Feldwebel Peter Bellendorfer.

Dem Conscr. Amte zur protokollarischen Vernehmung des Urlaubers mittelst Vorhalt gegen allsogleiche Vorlage des Rückschreibens.

Nro. 1207. Das Conscr. Amt überreicht die Widmungsrolle des Simon Dickinger zur Einsendung an die Bezkshptm. Gmunden.

An die Bez. Hptm. Gmunden mit Note einzusenden.

Nro. 1206. Relation desselben über die Bequartirung der 6. Comp. des kk. II. Garnisons-Bataill. Zur Nachricht u. ad acta.

Nro. 1208. Relation desselben daß der zu Tulln aufgegriffene taubstumme Mann nicht aus dem hiesigen Gem. Bezirke sey.

Ist an die kk. Bezkshptmschft. die Note zu erlassen.

Nro. 1230. Das Vorspansamt überreicht den, von der durchmarschirten 6. Comp. des kk. 2. Garnis. Bataill. für die Vorspans Vekturanten von Garsten u. Gleink erlegten Vorspans Regulamentbetrag pr. 6 fl. CMz.

Sind 3 fl. an die Gem. Vorstehung Garsten u. 3 fl. an die Gemeindevorstehung Gleink mit Note einzusenden.

Nro 1221. Relation des Vorspannsamtes daß die heute hier anlangende 6. Comp. des kk. 2. Garinsons-Bataill. zu ihrem morgigen Abmarsche 14. Vorspanswägen benöthiget.
Ist an die Gem. Vorstehungen zu Garsten u. Gleink die Noten zu erlassen.

Nro. 1209. Dasselbe des Polizeyamtes daß der zu St. Martin unter der Bezkshtpm. Saalfelden aufgegriffene taubstumme Mann nicht aus dem hiesigen Bezirke sey.
An die Bezkshtmschft. die Note zu erlassen.

Nro. 1249. Note der Bezkshtpm. mit Constitut des hieher verschobenen Georg Löschenkohl.
Durch die geschehene Übergabe erledigt.

Nro. 1247. Indors. der Bez. Hptm. um Äußerung in Betreff der dem Martin Wagner ao 843 ertheilten Wanderbewilligung.
Dem Conscr. Amte zur Amtshandlung u. Wiedervorlage

Nro. 1244. Dasselbe um Äußerung über das Gesuch des Franz Lindner um Ertheilung eines Hausierpaßes.
Dem Conscript. Amte zur Begutachtung gegen Abverlangung des Taufscheines.

Nro. 1245. Indors. der Bez. Hptm. um Aufklärung in Betreff des Bäckergehilfen Franz Bayer.
Dem Conscr. Amte zum Vollzug der bezkshtmschftl. Andeutungen.

Nro 1191. Note des kk. Bezirksgerichtes womit die Untersuchungs- & Vernehmungsprotokolle über den von Josef Stiefvater u. Math. Mittendorfer begonnenen Neubau.
Das Polizeyamt erhält den Auftrag, den täglichen Bau wegen Beseitigung der von H. Stiefvater zugesicherten feuergefährlichen Gebrechen sorgfältig zu überwachen, u. resultirend zu relationiren.

Nro. 1243. Note der Bezkshtmschft. laut welchen der Statthalterey Erlaß, womit Ferd. Nave wegen verweigerter Ehebewilligung abgewiesen wurde, bekanntgegeben wird.
Zur befriedigenden Wissenschaft, u. ist Rekurrent unter Rückschluß der Beilagen mit Intimationsdekret nach dem Wortlaute der bezkshtmschftl. Eröffnung v. 9. März 851. Z. 2775, das Conscr. Amt durch Vorhalt zu verständigen u. dem Referenten hievon eine Abschrift zur Übersichtshaltung bey gleichartigen Fällen hinauszugeben.

Nro 1233. Protokoll mit Franziska Wolterer über die Nachweisung ihres Vermögens.
Dieses Protokoll ist unter Rückhalt einer Abschrift sammt dem Communicat vom 24. Febr. 851 Z. 1025 der kk. Bezkshtmschft. mit Einbegleitungsbericht vorzulegen.

Nro. 1248. Indors. der kk. Bezkshtmschft. Steyr mit dem von Linz hieher verschobenen Josef Mager.
Ist das ärztliche Parere abzuwarten u. der Akt nach Vorhalt bey dem Polizeyamte dem Referenten rückzustellen.

Nro. 1263. Schreiben vom kk. Bezks. Collegial Gerichte Steyr an das städtische Polizeiamt in der Untersuchungssache wegen Betrug durch Verhellung eines gefundenen Beutels mit 63 fl CMz von Ig. Schätzl.
Dem Polizeyamte zur schleunigen Ausführung u. Berichterstattung nach Vollzug.

Nro. 1204. Schreiben von der Gem. Losenstein mit Protokoll wegen Einbringung einer Forderung von 12 fl 40 xr für Gregor Stadelberger von den Nagelschmidgesellen Joh. Pettenberger.
Dem Vollzugsbureau zur angedeuteten Vernehmung nach Vorhalt des Protokolls vom 11. März 851 u. Wiedervorlage mit Rückschreiben an die Gem. Vorstehung Losenstein.

Nro. 1222. Constitut mit Martin Blaczel vazirenden Fleischer aus Nettolitz wegen arbeitslosen Herumziehen u. offenbarer Erwerbsunfähigkeit.
Ist wegen arbeitslosen Herumziehen u. offenbarer Erwerbsunfähigkeit an seine Heimatbehörde zu verschieben.

Nro. 1220. Anzeige der Katharina Gröppl, daß sie den Mich. Rübenzucker als Geschäftsführer aufgenommen habe, u. selber in Kürze seinen Heimathschein deponiren werde.
Dem Conscr. Amte zur Benehmungswissenschaft mit Hinweis auf den Bescheid v. 25 Febr. ad Nro. 917.

Nro. 1219. Gesuch der Josefa Haselhofer um Ertheilung eines Heimathscheines zum ferneren Aufenthalt in Linz.
Dem Conscr. Amte zur Ausfertigung des Heimathscheines oder Anzeige der dagegen obwaltenden Anstände.

Nro. 1210. Constitut von der Gem. Losenstein mit dem hieher verschobenen Karl Heiningner.
ad acta.

Nro. 1216. Gem. Rath Millner bittet um Enthebung von seiner Viertelmeisterstelle.
Dem Vollzugs Bureau mit der Weisung, die Wahl eines Viertelmeisters im II. Viertel der Vorstadt Steyrdorf in gepflogener Weise einzuleiten, u. deren Resultat vorzulegen, worauf nach erfolgter Bestätigung der Gewählte mit Dekret sammt Instruktion Hr. Gem. Rath Johann Millner in Erledigung seiner Eingabe de pr. 14. März 851. Z. 1216 von seiner Enthebung mittelst Dankschreiben, das Polizeyamt von der eingetretenen Veränderung im Status der Viertelmeister auf Rubrik zu verständigen ist.

Nro. 1279. Die Marktaufsicht zeigt die Wahrnehmungen bezüglich der Einhebung der Feilhaltungsgebühr auf dem Viehmarkte an.
Nach Beschluß des Gem. Rathes erhält die Marktaufsicht den Auftrag, die Feilhaltungsgebühr von dem zugetriebenen Vieh ohne Rücksicht des Verkaufes nach bisheriger Weise einzuheben und den Einsammler hievon zu verständigen.

Nro. 1190. Schreiben vom kk. Bez. Gericht Steyr, womit die Erhebungsakten bezügl der gegen Fr. Mayrhofer eingeleiteten Untersuchung mitgetheilt werden.
Sind diese Alten nach genommener Einsicht wieder an das kk. Bezirksgericht mit Note zuzumitteln.

Nro. 1157. Gesuch des Johann Seidl um einen 4 monatlichen Urlaub.
Wird dem Hrn. Gem. Rath Seidl bemerklich gemacht, daß man wegen dem Wortlaute des §. 43. der Gem. O., welcher jedem Gemeinderath das Erscheinen bey der Bürgermeisterwahl zur Pflicht macht, auf die Ertheilung eines den Wahltag einschließenden Urlaubs umso weniger eingehen könne, als der im allgem. Ausdrücke als Urlaubsgrund angegebene Geschäftsbetrieb als kein hinreichender Entschuldigungsgrund für das Wegbleiben von der Bürgermeisterwahl betrachtet werden kann.
Übrigens wird Joh. Seidl hinsichtl. einer zeitweise Loszählung von den Pflichten eines Gemeinderathes auf die Art 19 u. 20 der heute angenommenen prov. Geschäfts-Ordnung aufmerksam gemacht.

II. Section.

Nro. 1231 & 1232. 2 Stück Conten des Josef Donke pr 1 fl 38 xr u. 53 xr für Beerdigung des Leopold Rohrweger, u. der Magdalena Retzer.
Dem Hrn. Kaßier zur Zahlung aus der Armeninstitutskassa mit 1 fl 38 xr u. 53 xr CMz.

III. Section.

Nro. 959. Anzeige des Polizey Wachtmeisters Frauneder wegen der Mortuarsgebühr für die unterstehende Polizeywachmannschaft für das Mil. Jahr 851.

Ist hierüber eine Minuendo Versteigerung auf den 22. d.Mts. Nachmittags 2 Uhr angeordnet, wozu die betreffenden H. Gewerbsleute einzuladen sind. Was die Anschaffung der Monturstücke für Diesenberger betrifft, so soll demselben das bey dieser Lizitation erzielte auf ihm entfallende Quantum als qua Relutum gegen dem in 1/4 jähr. Raten auf die Hand gegeben werden, für den Fall derselbe sich zum Polizeydienste wieder verwenden lassen müsse, er die sämtlichen Anschaffungen für ihn aus diesem Relutum herzustellen habe. Nach diesem sind demnach zur Leizitation zu bringen: An Tuchsorten für 2 Mantel nach dem Schnitte der Militär Adjustirung á 3 1/2 Ellen zus. 7 Ellen 7/4 br. dunkelgraues Tuch á 2 fl 12 xr für 6 Waffenröcke a 3 Ellen 18 Ellen 7/4 br. mittelfeines grünes Tuch á 2 fl 30 xr für 6 Pantellons a 1 1/2 Elle u. für 6 Westen á 3/4 Ellen zus. 13 1/2 Ellen dunkelgraues Tuch a 2/12. Zur Egalisirung der Mäntel Röcke, Pantellons, u. Westen 3/4 Elle hochrothes Tuch á Elle 4 fl 48 xr für Schneiderarbeit für vorbenannte Montursgattungen sammt Knöpfen u. Zugehör um 38 fl 24 xr. An Czacos 6 Stücke á 5 fl dann 12 Hemden a 3 1/4 Elle und 12 Gatien á 2 Ellen gute Haus-Leinwand zus. 63 Ellen á 26 xr Macherlohn á 20 & 10 xr endlich 6 Paar Socken á 1 fl 15 x u 4 Paar hirschlederne Handschuhe à 1 fl.

Nro 1201. Schreiben von der Gem. Leopoldschlag, laut welchen Hr. Ferd. Maurer von Josef Floßmann zur Berichtigung seiner schuldigen Taxen angewiesen wurde.
Dem Taxamte zur Wissenschaft.

Nro. 1202. Note vom kk. Steueramt St. Florian mit Empfangsbestätigung der eingezalten Urbarial. u. Zehentgaben v.J. 848 u. dem Bemerken daß Joh. Peterwagner seinen Rückstand pr 1 fl 15 xr im Laufe des Mts. März einzahlen wird.
Dem R.Rev. zur weiteren Amtshandlung.

Nro. 1203. Schreiben vom Gem. Amt Haidershofen in hinsichtl. der von Josef Windberger schuldigen Mauth pr 16 xr CMz.
Der Gem. Vorstehung Haidershofen ist der citirte §. des Mauthtarifes mit Schreiben bekannt zu geben.

Nro. 1211. Note der kk. Grundentlastungs-Bezks. Coõn wegen Zustellung der anliegenden Auszüge V. an betreffenden Verpflichteten.
Zur sogleichen Zustellung gegen beygegebene Empfangsbestätigung, welche zu coramisiren u. sodann zu retourniren sind.

Nro. 1217. Sekr. Neumayr bittet um Anweisung der für das Kammeramt für Behebung städtischer Inteën mit 22 xr, dann für Einsendung der verloosten Oblion u. bey Einlangung derselben mit 4 fl 19 xr bestrittenen Portobeträge.
Zur Zahlung mit 4 fl 41 xr CMz.

Nro. 1237. Sekr. Neumayr deponirt den ihm von Hrn. Wenzl Brazda als Kaution übergebenen Reichsschatzschein pr 100 fl CMz.
Sind die als Caution für etwaige Ersätze von dem Hrn. Steuer Einnehmer Brazda erlegten 100 fl in 1 Reichsschatzschein Nor. 223 Serie H dto. 1. Jän. 851 sammt der abverlangten Erklärung für jedweden Ersatz einzustehen, ad Deposita zu nehmen; dagegen die als städtischer Kaßakontrollor sicher gestellte Caution pr 500 fl CMz demselben ausfolgen zu lassen. Hievon ist derselbe so wie die Depos. Coõn rathschlägig zu verständigen.

Nro. 1196. Note der Sandböck'schen Buchhandlung pr 2 fl 48 xr CMz für Insertion.
Mit 2 fl 48 xr CMz zur Zahlung.

Nro. 1212. Bericht des R.Rev. Schiefermayr in Betreff der seit 1. März 850 im hiesigen Bezirke eingetretenen Veränderungen in Grund u. Häusersteuerobjekten.
Inenthaltene Änderung ist an das kk. Steueramt bekannt zu geben.

Nro 1235. Protokoll mit Leopold Kammerhofer als Bevollmächtigter der Frau Katharina Petz, pto des auf Ableben ihres Mannes Mich. Petz verschwiegenen Vermögens.
Dem löbl. kk. Bezirksgerichte zur weiteren Amtshandlung mit Note zuzumitteln.

Erinnerung des Hrn. Gem. Rath Gaffl an Hrn. Referenten der IV. Section hinsichtlich der Vorlage des Elaborats wegen Herstellung des Fleischer- oder Holzberges.
Herr Gem. Rath u. prov. Bauverwalter Haratzmüller bringt hierauf vor, daß sich Ignaz Zachhuber, Besitzer des Stadelmayrgutes zu ihm geäußert habe, diesen Berg um den Pauschalbetrag von 1000 fl CMz solid herzustellen. Dem zu Folge wird das Vollzugsbureau angewiesen, in dieser Beziehung den Hrn. Mich. Haratzmüller u. den Hrn. Ignatz Zachhuber zu Protokoll zu vernehmen, um auf Grundlage dessen sodann das Weitere einleiten zu können.

IV. Section.

Nro. 1270. Anzeige des Bauverwalters Haratzmüller wegen Besichtigung u. Übernahme des gelieferten Straßenschotters.
Werden die Herrn Gem. Räte Eysn u. Vogl ersucht, diesen Schotter zu übernehmen, zu dem Zwecke das Lizitations-Protokoll einzusehen u. über dessen Befund hieher zu berichten.

Nro 814. Note der Bezkshptmschft. wegen des von Wolfartsberger in seinem Hause gegrabenen Brunnens.
Zur Wissenschaft.

Nro. 1236. Protokoll mit Hrn. Johann John Oberlieutenant der Bürgerartillerie wegen Reparatur der Räder an den städtischen Kanonen.
Hat das Bauamt diese Ausbesserung zu besorgen u. hierüber Rechnung vorzulegen, wovon H. Haratzmüller durch Vorhalt zu verständigen ist.

Nro. 1242. Wochenliste zu 21 fl 51 xr CMz.
Dem Bauamte zur Zahlung mit 21 fl 51 xr CMz und Verbuchung des Materials.

Nro 1252. Erinnerung über die Anzeige des Hrn. Bauverwalters, daß durch die Leute des Hrn. Kaj. Pommer, welche für selben Bauholz unterm Himmel geführt haben, die Barrierbäume bey der Plautzenhofbrücke herausgerißen und liegen gelassen wurden.
Wird dem Hrn. Kaj. Sommer die sogleiche ordentliche Herstellung dieser Barrieren mit dem Beisatze aufgetragen, daß, wenn dieselben nicht binnen 24 Stunden erfolgt seyn sollte, dieß vom städtischen Bauamte auf Kosten des Hrn. Pommer veranlaßt werden würde.

Nro. 1250. Gesuch der Josefa Klausberger, Hammerschmidtmeisterin in Voglsang wegen Vornahme eines Augenscheins rücksichtlich eines streitigen Grundtheils von 4 □K rückwärts ihres Hammergebäudes.
Hat Hr. Schiefermayr hierüber Erhebung zu pflegen und Relation zu erstatten.

Nro. 1256. Gesuch des Gem. Diener Bachinger in Betreff des Holzbedarfes zur Beheizung der städtischen Arreste u. Reinigung der Schüblinge.
Sind dem Gemeindediener Bachinger 2 Klfr 18 zöll. Holz zu verabfolgen, wovon selber u. Hr. Bauverwalter rathschlägig zu verständigen ist. Übrigens hat Hr. Schiefermayr zu erheben, wie viel in früherer Zeit an Holz in das Gerichts Gebäude abgegeben wurde.

V. Section.

Nro. 1246. Bericht des kk. Steueramtes u. beziehungsweise Indors. der Bezkshtmschft. über die Erwerbsteuerabschreibung des Viktualienhändlers Sebastian Hasenreiter.
Dem Herrn Sekretär Neumayr zur Erhebung und Wiedervorlage.

VI. Section.

Nro. 1226. Note der Bezkshtmschft. wegen Vorbeugung von Mißbräuchen hinsichtlich der Angaben des Todtenbeschauers von in das Spital überbrachte Kranke.
Aufzubewahren, und eine Abschrift dieser Note an das Institut der barmh. Schwestern mit Note zu übermachen.

Nro 1240. Note der kk. Bezirkshauptmannschaft Steyr, womit die Verpflegskosten für Joh. Preimeßl in Betrage von 4 fl 2 1/2 xr CMz übermacht werden.
Zur Wissenschaft und ist die Mildenversorgungsfonds-Rechnungsführung anzuweisen, den Empfang in Rechnung einzustellen, und zu bestätigen, welche Bestätigung an die kk. Bezkshtmschft. mit Note einzusenden ist.

Nro. 1241. Anzeige des Sekretär Neumayr, daß die Elisabeth Riedler ihr Haus, welches sie bis längstens Lichtmess d.J. an Mann zu bringen hoffte, noch nicht verkauft habe, daher wohl nichts anders erübrigen wird, als die von ihr zum M. Vers. Fonde schuldigen Verpflegskosten pr 55 fl 18 3/4 xr CMz, im ordentlichen Rechtswege einzuklagen.

Wird dem H. Sekretär Neumayr aufgetragen, die Frau Elisabeth Riedler vorzuladen u. selbst zu Protokoll zu vernehmen, damit diese Schuld auch von ihr selbst eingestanden werde. Zugleich ist im Grundbuche der Schuldenstand einzusehen und darüber zu relationiren.

Wittigslager
Heindl
Vogl
Amtmann Schriftführer